

## Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Borken

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 26.09.2012  
**Sitzungsbeginn:** 16:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 16:50 Uhr  
**Raum, Ort:** Großer Sitzungssaal des Rathauses

### Anwesend sind:

#### Vorsitzender:

Lührmann, Rolf                      Bürgermeister

#### CDU:

Borchers, Harald	Stadtverordneter
Börger, Hubert	Stadtverordneter
Dost, Ursula	Stadtverordnete
Gantefort, Thomas	Stadtverordneter
Honerbom, Susanne	Stadtverordnete
Kohlross, Günter	Stadtverordneter
Kranenburg, Marius	Stadtverordneter
Lanfer, Alfred	Stadtverordneter
Lansmann, Markus	Stadtverordneter
Olthoff, Klaus	Stadtverordneter
Özdemir, Ibrahim	Stadtverordneter
Richter, Frank	Stadtverordneter
Rottbeck, Paul	Stadtverordneter
Stork, Günter	Stadtverordneter
Tautz, Jürgen	Stadtverordneter

#### SPD:

Bonin, Hans	Stadtverordneter
Bunse, Klaus	Stadtverordneter
Eggern, Dieter	Stadtverordneter
Kindermann, Evegret	Stadtverordnete

**UWG:**

Ebbing, Brigitte	Stadtverordnete
Spangemacher, Christoph	Stadtverordneter
Strotmann, Arno	Stadtverordneter
Weddeling, Heinrich	Stadtverordneter

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN:**

Becker, Maja	Stadtverordnete	ab 16.30 Uhr (TOP 15)
Gliem, Helga	Stadtverordnete	ab 16.20 Uhr (TOP 12)
Krüger, Sandra	Stadtverordnete	

**FDP:**

Leh, Karin	Stadtverordnete
Dirks, Günther	Stadtverordneter
Kauffmann, Kriemhild	Stadtverordnete

**freie Wähler Borken:**

Klemm-Terfort, Uwe	Stadtverordneter
--------------------	------------------

**Gäste:**

Bleker, Werner

**Ortsvorsteher/in:**

Finke, Alfons  
Trepmann, Mechthild  
Zurhausen, Ursula

**Verwaltungsmitarbeiter/in:**

Gottlob, Ralf	Fachbereichsleiter
Lask, Markus	Leiter Büro des Bürgermeisters
Pfeffer, Stephan	Techn. Beigeordneter
Schnelting, Alfons	Fachbereichsleiter
Schulze Hessing, Mechthild	Erste Beigeordnete
Voß, Karola	Fachbereichsleiterin
Werk, Simone	Büro de Bürgermeisters

**Schriftführerin:**

Wensing, Franziska

**Es fehlen entschuldigt:**

Klöpper, Hendrik	Stadtverordneter
Queckenstedt, Klaus	Stadtverordneter
Biela, Claudia	Stadtverordnete
Blicker, Tobias	Stadtverordneter
Hellenkamp, Kurt	Stadtverordneter
Kindermann, Kurt	Stadtverordneter
Niemeyer, Jürgen	Stadtverordneter
Ciethier, Klaus	Stadtverordneter

## Abgewickelte Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 3 Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW des Herrn Helmut Kläsener  
Vorlage: V 2012/231
- 4 Veränderte Ausschussbesetzung  
Vorlage: V 2012/229
- 5 Jahresabschluss 2010  
Vorlage: V 2012/191
- 6 Änderung Elternbeitragssatzungen  
Vorlage: V 2012/158/1
- 7 Besetzung der Einigungsstelle nach dem  
Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG)  
Vorlage: V 2012/196
- 8 Ausnahme von der Zuständigkeitsordnung  
Vorlage: V 2012/199
- 9 Bebauungsplan GE 6 (Weseker Landweg), 3. Änderung, Ergebnis der  
Beteiligungsverfahren und Satzungsbeschluss  
Vorlage: V 2012/200
- 10 Budgetbericht zum 30.06.2012  
Vorlage: V 2012/223
- 11 Änderung des Stellenplanes 2012  
Vorlage: V 2012/224
- 12 Mitteilungen und Anfragen

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 Eröffnung der Sitzung

---

**Bürgermeister Lührmann** eröffnet die Sitzung und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Im nichtöffentlichen Teil erfolgt eine Erweiterung der Tagesordnung um eine Vergabeangelegenheit.

Der bisherige TOP 11 mit dem Bürgerantrag von Herrn Kläsener soll auf TOP 3 vorgezogen werden.

## **zu 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

---

Ein Bürger erkundigt sich, ob weiterhin der Aufenthalt der Fahrgäste im Bahnhofsgebäude gewährleistet sei.

**Bürgermeister Lührmann** erklärt, zur Zeit sei das Bahnhofsgebäude geöffnet. Ob das auch für den kommenden Winter gelte, sei noch zu entscheiden.

## **zu 3 Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW des Herrn Helmut Kläsener Vorlage: V 2012/231**

---

**Bürgermeister Lührmann** erkundigt sich bei Herrn Kläsener, ob dieser ergänzende Ausführungen zur Vorlage machen wolle.

**Herr Kläsener** verneint.

**Stv. Richter** stellt fest, dass die Nutzung der Toilettenanlage gewährleistet sei, und weiterer Diskussionsbedarf nicht bestehe.

### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Borken nimmt den Bürgerantrag des Herrn Helmut Kläsener zur Kenntnis und stellt fest, dass zur Zeit kein weiterer Handlungsbedarf besteht.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmige Annahme bei:

29 Ja-Stimmen

## **zu 4 Veränderte Ausschussbesetzung Vorlage: V 2012/229**

---

**Bürgermeister Lührmann** weist auf den gemeinsamen Antrag aller Fraktionen und Stv. Klemm-Terfort hin. Es gibt keinerlei Wortmeldungen.

### **Beschlussvorschlag:**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD, UWG, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP und des fraktionslosen Ratsmitgliedes Klemm-Terfort (FWB) vom 19.9.2012:

1. Der Rat der Stadt Borken löst folgende Ausschüsse auf:
  - Hauptausschuss
  - Rechnungsprüfungsausschuss
  - Umwelt- und Planungsausschuss
  - Wasserwirtschaftswegebau-Ausschuss
  - Ausschuss für Senioren, Soziales und gesellschaftliche Integration
  - Ausschuss für Kultur, Schule und Sport

## 2. Der Rat der Stadt Borken beschließt

### 2.1. die Bildung folgender Ausschüsse:

- Hauptausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss
- Umwelt- und Planungsausschuss
- Wasserwirtschaftswegebau-Ausschuss
- Ausschuss für Senioren, Soziales und gesellschaftliche Integration
- Ausschuss für Kultur, Schule und Sport

### 2.2. bei den v.g. Ausschüssen die Anzahl der Ausschusssitze auf jeweils 21 Sitze festzulegen.

2.3. dass die zu wählenden Stellvertreterinnen und Stellvertreter veränderter Ausschussmitglieder sich in einer festgelegten nummerierten Reihenfolge vertreten. Ist diese Stellvertreterliste für eine Fraktion erschöpft, sind ihre weiteren Ratsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge zur Stellvertretung berufen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmige Annahme bei:  
28 Ja-Stimmen

## **zu 5      Jahresabschluss 2010** **Vorlage: V 2012/191**

---

**Erste Beigeordnete Schulze Hessing** erläutert, dass der Jahresabschluss an den Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung gehe und anschließend dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen sei.

### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Borken nimmt den Entwurf des Jahresabschlusses 2010 zur Kenntnis. Gemäß § 101 GO NRW wird der Entwurf des Jahresabschlusses 2010 mit den dazugehörigen Anlagen zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss verwiesen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmige Annahme bei:  
29 Ja-Stimmen

**zu 6     Änderung Elternbeitragssatzungen**  
**Vorlage: V 2012/158/1**

---

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend und Familie empfiehlt dem Rat, die vorliegende Satzung zur Änderung der

1. Satzung über die Heranziehung zu den Kosten der Tagespflege (Tagespflegebeitragssatzung) vom 20.06.2008 in der Fassung vom 17.10.2011,
2. Satzung über die Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen (Elternbeitragssatzung) vom 20.12.2007 in der Fassung vom 17.10.2011,
3. Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Offene Ganztagschule in den Grundschulen der Stadt Borken vom 20.12.2007 in der Fassung vom 17.10.2011

zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmige Annahme bei:  
 29 Ja-Stimmen

**zu 7     Besetzung der Einigungsstelle nach dem**  
**Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG)**  
**Vorlage: V 2012/196**

---

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Borken zu beschließen /  
 der Rat der Stadt Borken beschließt:

Für die Besetzung der Einigungsstelle nach dem Landespersonalvertretungsgesetz werden bestellt

als Vorsitzender:                      Dr. Rainer Brackhane  
 als stellv. Vorsitzender:            Dr. Marc Büning

seitens der Arbeitgeberseite  
 als Beisitzer bzw. Vertreter

Monika Nagel  
 Martin Ostendorff  
 Wolfgang Schlagheck  
 Jessica Wissing  
 Martin Tesing  
 Josef Terbeck

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmige Annahme bei:  
29 Ja-Stimmen

**zu 8 Ausnahme von der Zuständigkeitsordnung  
Vorlage: V 2012/199**

---

Es ergeben sich keinerlei Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Borken stimmt der Ausnahme von der Zuständigkeitsordnung zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmige Annahme bei:  
29 Ja-Stimmen

**zu 9 Bebauungsplan GE 6 (Weseker Landweg), 3. Änderung, Ergebnis der  
Beteiligungsverfahren und Satzungsbeschluss  
Vorlage: V 2012/200**

---

**Beschluss:****I. Beschlüsse zu den Stellungnahmen**

1) Der Bitte des Kreises Borken, 63 – Bauen, Wohnen und Immissionsschutz, Burloer Str. 93, 46325 Borken, AZ: 63 72 05, Schreiben vom 24.07.2012 zur Übersendung einer Planausfertigung samt Begründung nach Rechtskraft wird gefolgt.

2) Der Hinweis der Stadtwerke Borken/Westf. GmbH, Postfach 1744, 46307 borken/Westf., AZ: Ri./Mr., Schreiben vom 26.01.2012 zu vorhandenen Leitungen wird zur Kenntnis genommen. Um ein unbelastetes Grundstück zu veräußern, wird die Leitung im Flurstück 1560 nach Rücksprache mit den Stadtwerken Borken/Westf. GmbH entfernt.

**II. Beschlüsse zum weiteren Verfahren**

Die Begründung zum Bebauungsplan GE 6 (Weseker Landweg), 3. Änderung, Begründung gemäß § 9 Abs. 8 BauGB vom 07.08.2012 wird beschlossen.

Der Bebauungsplan GE 6 (Weseker Landweg), 3. Änderung, wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509), als Satzung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmige Annahme bei:  
29 Ja-Stimmen

**zu 10 Budgetbericht zum 30.06.2012  
Vorlage: V 2012/223**

---

**Erste Beigeordnete Schulze Hessing** erläutert die Vorlage und hebt die erfreuliche Entwicklung der Budgetzahlen hervor. Wenn sich die Rahmenbedingungen bis zum Jahresende fortsetzen würden, dürfte das Haushaltsjahr 2012 mit einem ausgeglichenen Ergebnis abschließen.

Sie weist darauf hin, dass es sich nicht nur um echte Einsparungen handele, sondern in einigen Fällen um Verschiebungen ins kommende Jahr und dadurch werde der Haushalt 2013 belastet. Besonders im investiven Bereich sei in Zukunft darauf zu achten, nur solche Maßnahmen in den Haushaltsplan aufzunehmen, deren Umsetzung realistischerweise im Planungszeitraum erfolgen könne.

**Stv. Richter** konkretisiert, dass für Investitionsmaßnahmen im Hoch- und Tiefbau eine verlässlichere Planung anzustreben und nicht nur mit Blick auf die Mittelbereitstellung zu agieren sei.

**Bürgermeister Lührmann** führt aus, dass es auch Zwänge gebe, Mittel abzurufen. So sei dringend über das nächste Wohngebiet zu beraten.

**Stv. Börger** hat eine Frage zur Bestuhlung in der Aula des Remigianum. Er meint diese sei schon im Haushalt 2011 geplant worden und immer noch nicht umgesetzt.

**Stv. Pfeffer** kündigt Beantwortung über das Protokoll an.

**zu 11 Änderung des Stellenplanes 2012  
Vorlage: V 2012/224**

---

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Änderung des Stellenplanes entsprechend der Anlage.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmige Annahme bei:  
29 Ja-Stimmen



## zu 12    Mitteilungen und Anfragen

---

### Geburtenrate

Bürgermeister Lührmann berichtet von einem Artikel in Spiegel-Online mit der Überschrift „Borken hat mehr Babys als Bochum“.

<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/geburtenrate-in-borken-werden-mehr-kinder-geboren-als-in-bochum-a-854409.html>

### Erntedank

**Bürgermeister Lührmann** teilt mit, dass am kommenden Wochenende ein ökumenischer Gottesdienst zum Erntedank auf dem Marktplatz stattfindet.

### GFG 2011

**Bürgermeister Lührmann** erklärt, dass in dem verfassungsgerichtlichen Verfahren gegen das GFG 2011 keine Stellungnahme seitens der Landesregierung abgegeben werde.

gez.

Lührmann  
Bürgermeister

gez.

Wensing  
Schriftführerin